

VERANSTALTUNGEN

GPM REGION AACHEN 2010
RWTHAACHENCampus GmbH

AACHENER PM TAG 2010

Projektmanagement ... Schnittstelle zwischen Industrie und Universität

Dienstag, 15.06.2010 von 09:00-17:30 im Super C am Templergraben 55

RWTH Aachen Campus

Dr. Hermann Brandstetter (Geschäftsführer RWTH Aachen Campus GmbH)

Auf dem RWTH Aachen Campus wird in enger Kooperation mit der Industrie eines der weltweit bedeutendsten Wissens- und Forschungszentren entstehen. Vor diesem Hintergrund sollen in den kommenden Jahren auf einer Fläche von ca. 800.000 m² bis zu 19 Forschungscluster mit Büro- und Hallenflächen sowie Laboreinrichtungen initiiert werden. In diesen Forschungsclustern werden Industrieunternehmen und Hochschulinstitute, räumlich eng verzahnt, in einer neuen Qualität der Zusammenarbeit und des Austausches ganzheitlich und interdisziplinär an definierten Forschungsschwerpunkten arbeiten.



Ressource Wissen im Bauprojekt ... Bestandsaufnahme, Strukturen, Prozesse

Dr.-Ing. Elisabeth Krön (Leitung Weiterbildungszentrum der Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen der Hochschule Augsburg)

Bauprojekte sind oft hochkomplex. Für ihre Bearbeitung spielt implizites Wissen eine große Rolle und die Entwicklung neuen Wissens ist Teil der Aufgabenstellung. Nahezu ausschließlich externe Projektbeteiligte, die in kleinen und mittleren Strukturen arbeiten, stellen sich diesen Aufgaben. Sie brauchen angepasste Wissensmanagement-Instrumente. Diese zu entwickeln, war Ziel einer Dissertation an der Bauhaus-Universität Weimar.



Wissensmanagement in einer Projektorganisation ... ein Erfahrungsbericht

Dr.-Ing. Richard Schieferdecker (Ingenieurbüro Richard Schieferdecker, Aachen)

Das Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) an der RWTH Aachen - ein außeruniversitärer Forschungsdienstleister - führt pro Jahr etwa 40 öffentlich geförderte Forschungsprojekte und ca. 60 Projekte direkt mit Industrieunternehmen durch. Da der größte Teil der Projektbearbeiter nur für ca. fünf Jahre am Institut arbeitet ist die Weitergabe des erarbeiteten Wissens an die jüngeren Kollegen sehr wichtig. Seit Januar 2009 betreut eine Wissensmanagerin das Wissensmanagement-System des Instituts, das auf den seit dem Jahr 2000 bestehenden Wissensmanagement eines Anlagenbauers basiert.



StreetScooter ... die neue Effizienzklasse

Prof. Dr.-Ing. Achim Kampker (Lehrstuhl für Produktionsmanagement, RWTH Aachen)

StreetScooter - dieser Name steht für eine bezahlbare Elektrofahrzeugfamilie, die als modulares Baukastensystem aufgebaut wird. In Serie soll das Fahrzeug ohne Batterie für einen Verkaufspreis von 5.000,- € angeboten werden. Die Fahrzeugfamilie adressiert konsequent die konkreten Bedürfnisse der urbanen Elektromobilität und etabliert dadurch eine neue Effizienzklasse. Die wesentlichen Merkmale des StreetScooter sind ökologisch, ökonomisch, flexibel, individuell und sicher und zuverlässig. Eine Forschungs- und Entwicklungsalianz aus Hochschule und Industrie betreibt die Umsetzung.



Führung durch das Super C

Timo Merki & Melanie Klugmann (Bürgerforum RWTHextern)

Neben einer repräsentativen Architektur des neuen Studentischen Service Centers SuperC war für das Gebäude auch ein innovatives, umweltfreundliches Energiekonzept gefordert. Es wurde ein Konzept zur Beheizung und Kühlung des Gebäudes mittels Erdwärme entwickelt, was u.a. eine Bohrung in enorme Tiefen bedeutete.

RWTHextern
Das Bürgerforum

Projektarbeit zwischen Innovation und Industrie ... Ein Erfahrungsbericht

Thomas Schmidt (Geschäftsführer e-concept GmbH)

Innovative Projekte stehen im Spannungsfeld von Forschung und Ergebnisorientierung. In einem Erfahrungsbericht werden die Herausforderungen am Beispiel der Entwicklung einer Maschine zur Herstellung von Halbleitern geschildert. Wir beleuchten die Lebensphasen eines Projektes vom Team-Forming bis zum Team-Performing und zeigen die wesentlichen Aspekte des Überganges eines Unternehmens von der Innovation zur Performance. Die passende Integration unterschiedlicher Erfahrung- und Kulturhintergründe aus Universität, Forschungseinrichtung und Industrie ist von besonderer Bedeutung für die erfolgreiche Projektarbeit.



Projektmanagement in industrieorientierten Hochschulforschungseinrichtungen

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing. Thomas Gries (Institutsdirektor ITA Institut für Textiltechnik der RWTH Aachen)

Große industrieorientierte Hochschulforschungseinrichtungen weisen ein vielfältige Projektportfolio auf: von Großverbundprojekten mit der Industrie hinzu Grundlagenforschung, von Rahmenverträgen mit Schlüsselkunden bis zu einfachste Prüfaufträgen. Diese Projekte und Aufträge werden oft abteilungsübergreifend bearbeitet. Der einzelne wissenschaftliche Mitarbeiter muss dabei eine Multiprojektsituation beherrschen. Hier gilt es Instrumente zu entwickeln, die es auch dem Berufsanfänger ermöglichen, die Aufträge effektiv zur Zufriedenheit des Kunden und des Managements zu bearbeiten. Es werden Instrumente zum strategischen und operativen Controlling vorgestellt und Erfahrungen berichtet.



Aufbruch ins Projektzeitalter ... Perspektiven, Trends und Potenziale

Reinhard Wagner (GPM Vorstand für PM-Forschung und Facharbeit, c/o Shift Consulting AG Friedberg)

Projekte sind heute schon allgegenwärtig. In der Politik, in der Wirtschaft, an den Hochschulen und im privaten Bereich haben wir uns inzwischen an das Phänomen „Projekt“ gewöhnt. In vielen Unternehmen wird schon mehr als die Hälfte der Wertschöpfung in Form von Projekten erbracht, Tendenz steigend. Welche Auswirkungen diese Entwicklung auf die Ausbildung an Schulen und Hochschulen, auf die Arbeit in Organisationen und auf die Gesellschaft hat, beleuchtet der Beitrag anhand aktueller Forschungsergebnisse. Er wirft dabei einen Blick nach vorne und entwirft ein spannendes Szenario, in dem Projekte unsere Gesellschaft maßgeblich prägen werden.



Teilnahmegebühr 75,00 €
(Tagungsunterlagen, kleines Frühstück, Mittagsbuffet, Kuchen & Pausengetränke inkl.)

Diese Veranstaltung ist **kostenfrei**, wenn Sie **GPM Mitglied** sind oder spätestens am Veranstaltungsort eine Mitgliedschaft beantragen.

Studenten und Doktoranden zahlen **10,00 €** (Abendkasse).

Anmeldung bitte online unter [www.gpm-ipma.de/](http://www.gpm-ipma.de/events/veranstaltungsdetails/event/aachener-pm-tag-2010.html)
[events/veranstaltungsdetails/event/aachener-pm-tag-2010.html](http://www.gpm-ipma.de/events/veranstaltungsdetails/event/aachener-pm-tag-2010.html)

Michael Esser
Leitung GPM Region Aachen
c/o Grünenthal Pharma
GmbH & Co. KG
Zieglerstraße 6
52078 Aachen
Tel. +49 569 2778